

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Jeversches Wochenblatt  
1876**

138 (2.9.1876)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-297777](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-297777)

# Zeeverisches Wochenblatt

und

## Ämlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

N<sup>o</sup> 138. Sonnabend, 2. September 1876.

### Obigkeitliche Bekanntmachungen.

Die Abhaltung der diesjährigen Herbstdeichschauung im I., II. und IV. Deichbände wird auf Grund des Art. 244 der Deichordnung den Deichbands-Vorständen aufgetragen.

Die Termine wegen der Herbst-Deichschauung im III. Deichbände werden nächstens bekannt gemacht werden.

Oldenburg, 1876 August 25.

Staatsministerium.

Departement des Innern.

J. A.:

Hofmeister.

Der wegen einer Polizeiübertretung beschuldigte Dienstknecht Johann Harbers aus Buttforde, Amts Wittmund, welcher bis Mai d. J. beim Landmann Fooker zu Mederns, später beim Landmann Iken zu Sammens diente, ist nicht aufzufinden, und wird gebeten, über den Aufenthaltsort desselben dem Amtsgerichte Mittheilung zu machen.

Sever, 1876 August 29.

Großherzogliches Amtsgericht, Abthl. II.

J. B.:

Gracpel.

Eiben.

Das Verzeichniß der nach Anlage II. der Strafproceßordnung vom 2. November 1857 zum Amte eines Geschworenen befähigten im Stadtbezirke wohnhaften Personen wird vom 3. L. M. an auf 8 Tage auf dem Rathhause hies. offen liegen.

Vor dem 1. October d. J. muß der zur Ablehnung des Amtes eines Geschworenen nach Art. 4. der gedachten Anlage Berechtigte die etwa beabsichtigte Ablehnung schriftlich beim Stadtmagistrate ansetzen, und ist bis zu diesem Tage jeder im Stadtbezirke wohnende volljährige Staatsbürger berechtigt, wegen Uebergehung befähigter oder wegen Eintragung unbefähigter Personen in das Verzeichniß beim Magistrate schriftlich Beschwerde zu erheben.

Sever, 1876 August 30.

Stadtmagistrat.

v. Garten.

Gerdes.

### Verpachtungen.

Der Hausmann F. Harms zu Großaukens wünscht das ihm zugehörende, von ihm selbst bewohnte Landgut, groß circa 26 Hectar = 54 $\frac{1}{2}$  Ratten, am

Donnerstag, den 7. September,  
Nachmittags 4 Uhr,

in Lakenbergs Wirthshause zu Wiarden öffentlich zu verpachten, und ladet Liebhaber dazu hiermit ein.

In Auftrag:

H. M. Taddiken.

Weil. H. C. Zoel Erben

### Häuslingsstelle

zu Schortens, bestehend aus Behausung, Garten, 6 Geseckern und 3 Grasen Landes, in der Bursenne, sollen

Sonnabend, den 9. September d. J.,  
Nachmittags 6 Uhr,

in M. H. Gerdes Wirthshause zu Schortens auf 6 bezw. 3 Jahre, vom 1. Mai 1877 an im Ganzen oder getrennt, öffentlich verpachtet werden, wozu Pachtliebhaber eingeladen werden.

Sever, 1876 August 30.

Gerdes.

### Verpachtungen.

Der Kaufmann Onnen zu Hürumerfel wünscht  
am Montag, den 4. Septbr.,  
Nachmittags 3 Uhr anfangend,  
bei seinem Hause

eine Parthie nordische  
Kaster-Dielen (50,000 Fß.),  
in verschiedenen passenden Längen,  
öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen zu lassen, wozu Käufer einladet

Taddiken, Auct.

H. F. Rickles zu Tonndiech läßt am

Mittwoch, den 6. Septbr.,  
Nachmittags 2 Uhr anfangend,

öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen:

1 neues Sopha, 1 Sophatisch, 1 großen Spiegel, mehrere kleinere Spiegel, 3 Bettstellen, mehrere Tische, Korb- und Küschensühle, allerlei Schildereien, 1 Kinderwagen, Haus- und Küchengeräte u. s. w.

Neuende, den 30. August 1876.

H. C. Cornelissen,  
Auct.

Der Amtsbote Lehmann zu Küsterfel läßt  
Umzugshalber am  
**Donnerstag, den 7. Septbr. d. J.,**  
Nachmittags 1 Uhr anfang.,  
in seiner Wohnung daselbst

### 1 milchgebende Ziege;

1 Rabagoni-Sopha, 1 dito Sophatisch, 1  
dito Klappisch, 1 Nähtisch, verschiedene  
Stühle, theils Rabagoni, theils Rohrstühle,  
2 Setzbestellen, 1 Waschtisch, 1 Kinder-  
wagen, 1 Wiege, 1 Geborte, 1 Bücherborte,  
mehrere Bücher verschiedenen Inhalts, 1  
Küchentisch, 1 fast neuen Kochofen mit Zu-  
behör, 1 Butterkarne, verschiedene Milch-  
und Wasserbälgen, allerlei Küchengeräthe,  
Wassereimer, 1 Tragejoch, 1 Wanduhr, ver-  
schiedene Lampen, 2 Plättleisen, 1 Thee-  
maschine, verschiedene Feuerleichen, darunter  
eine mit Marmorplatte, Porzellan- und  
Glafsachen, Steinzeug und noch mehrere  
andere hier nicht benannte Sachen

öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist durch Unter-  
zeichneten verkaufen, wozu Kaufliebhaber eingeladen  
werden.

Sengwarden, 1876 August 24.

**Hedden,**  
Auctionator.

## Schweine-Verkauf.

Der Handelsmann H. G. Sassen zu Hattersum  
läßt am

**Donnerstag, den 7. September,**  
Nachm. 2 Uhr anfangend,  
in Ch. Harms Behausung zu Ebkerige



**30 bis 40 Stück**  
große und kleine  
**Schweine**

öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen.  
Neuende, den 31. August 1876.

**H. G. Cornelissen,**  
Auct.

Die Erben des weiland Hausmanns Dntz  
Ljarbes Ditten und Frau bei Altsunnitzfel wollen  
folgende

## Movementen und Geräthe,

als:

### 1. An Movementen:



**2 dreijährige**  
**Wallache, 1 fünf-**  
**jährigen dito, 3**  
**Arbeitspferde;**

**8 milchgebende**  
**Rühe, 2 frühmilche**  
**dito, 3 fette do.,**  
**4 dreijährige güste**  
**Beeße, 6 zweijähr.**  
**do. und 5 Kälber;**



### 2. An Geräthen:

Wagen, Pflüge, Eggen, sonstige Acker- und  
landwirthschaftliche Geräthe, ledernes und  
hantenes Pferdegeschirr und was mehr da  
sein wird, am

**Freitag, den 15. Septbr. d. J.,**  
Nachmittags 2 Uhr,

bei ihrer Wohnung öffentlich meistbietend auf sechs-  
monatige Zahlungsfrist verkaufen lassen.

Wittmund, den 31. August 1876.

**Silden,**  
Königl. Pr. Auct.

### Notifikationen.

Ein junger Mann, welcher bereits 3 1/2 Jahr in  
Colonialwaaren-Geschäft en gros et en detail thätig  
ist, sucht, mit den besten Zeugnissen versehen, in  
Michaelis Stellung ähnlicher Branche.

Nähere Auskunft ertheilt W. A. Harms in  
Esen.

Barel.



## Kampfgenossen- und Kriegerverein.

Der hiesige Kampfgenossen- und  
Kriegerverein hat in seiner letzten  
General-Versammlung, am 20. d. M., beschlossen,  
seine Angelegenheiten nicht, wie bisher, in den beiden  
hier bestehenden Localblättern, sondern künftig nur  
in den „Bareler Blättern“ inseriren zu lassen, weil  
der Redacteur des „Gemeinnützigen“, Adolph Almer,  
nicht allein stets besrebt gewesen ist, dem Krieger-  
vereinswesen durch Wort und That entgegen zu tre-  
ten, sondern auch speciell als offenkundiger  
Feind der Kriegervereine ausdrücklich sich  
bekannt hat. Der Vorstand.

## Landwirthschaftsschule zu Neuenburg.

Das nächste Wintersemester beginnt am 3. Dctbr.  
Unterzeichneter ertheilt nähere Auskunft über die  
Einrichtung und das Lehrziel der Anstalt, wie auch  
über die Wohnungsverhältnisse der Schüler.

J. D. Thyenau, Dir.

### Nurblaue Schutzbrillen,

in allen Farben und für jeden Pupillen-Abstand  
passend wieder vorrätzig, empfiehlt

W. S. Hajen, Uhrmacher  
Sever, Neuestraße.

# PROGRAMM

zur

# Sedan-Feier

## in Jever

### am 2. September.

- 1., Morgens 6 Uhr: Reveille,
- 2., Morgens 8—8 $\frac{1}{2}$  Uhr: Glockengeläute,
- 3., Morgens 11 Uhr: Gottesdienst,
- 4., Mittags 12 Uhr: Choral vom Rathhause: „Nun danket alle Gott“,
- 5., Nachmittags 3 Uhr: Festzug unter Glockengeläute und Böllerschüssen:
  - a., Versammlung auf dem Altenmarkt, präcise 3 Uhr: Anordnung des Zuges (Krieger mit einer Capelle an ihrer Spitze, Schüler, Stadtvertretung und Beamte, Bürger, Liedertafel, Schützen mit ihrer Musikkapelle an der Spitze),
  - b., Zug vom Altenmarkt durch die Neustraße, Wangerstraße, Neuenmarkt, Kirchhofstraße, Schloßstraße zum Kriegerdenkmal,
  - c., daselbst: Choral „Jesus meine Zuversicht“, Festrede, Gesang der Liedertafel,
  - d., Abmarsch durch die große Burgstraße, Wasserpfortstraße nach dem Schützenhose,
- 6., daselbst (auf dem Schützenhose) Freilconcert und Gesangvorträge,
- 7., Abends 8 bis 11 Uhr: Beleuchtung des Kriegerdenkmals.

Alle unsere Mitbürger, namentlich auch die Krieger, werden dringend und freundlichst gebeten, sich an diesen Feierlichkeiten zu betheiligen; auch werden die Einwohner der Stadt freundlichst ersucht, durch Aushängung von Fahnen, Kränzen u. die Straßen festlich zu schmücken.

Jever, den 29. August 1876.

G e s u c h t.

Gegen den 1. November d. J. einen guten, soliden

### ersten Müllerknecht

und auf sogleich einen

### zweiten Müllerknecht.

Jever, 1876 August 29.

Müller H. Berken.

Sonntag, den 3. September:

## Tanzmusik

bei J. Jacobs, Warden.

Am 2. Septbr. (Sedanfeier)

## Regel-Club

bei Seezen in Biefels.

Zur Nachfeier des Sedantages, Sonntag, den 3. Septbr.,

## Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

H. Deuschhausen.

## Schützenhof.

Zur Nachfeier des Sedantages, am Sonntag, den 3. September,

## Tanzmusik.

Jever. W. H. Deuschhausen.

Sonntag, den 3. September:

## BALL.

Hoolstel.

G. A. Eden.

Zur Sedanfeier, am Sonntag, d. 3. September,

## Tanzmusik

bei A. A. Fischer zur Traube in Jever.

Am Donnerstag, den 7. Septbr.:

## Concert,

ausgeführt von

### dem deutschen Männer-Quartett,

bestehend aus den Herren Th. Kröger, W. Fischer  
G. Hoffmann und W. Schumann.

Anfang Abends 6 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Schaar, den 31. August 1876.

J. G. Knoke Bwe.

## Buck's Restauration, Jever.

# Sedanfeier.

Präcise 11 $\frac{1}{2}$  Uhr:

## Musikalischer Frühschoppen.

Nach Beendigung des Festzuges:

## Concert.

Alles Nähere durch Separat-Programm.

### Buck.

Um etwaige durch die Annonce der Schornsteinfeger Körner und Sandfuchs entstandene Irrungen zu beseitigen, erklärt der Unterzeichnete sich, wenn auch nicht als concessionirter Schornsteinfegermeister, dennoch bereit, und ist auch dazu befugt, neben seinen sonstigen Geschäften die Reinigung von Schornsteinen, Defen, Röhren u. vorzunehmen, und wird, wie schon früher bekannt gemacht, nur die Hälfte der tagmäßigen Gebühr berechnen. Daß sich bei der demnächstigen Revision keine Mängel ergeben werden, dafür wird der Unterzeichnete schon bestens sorgen. Wenn die Schornsteinfegermeister in ihrer Annonce androhen, etwa vorgesehene Mängel würden durch sie auf Kosten der Betreffenden beseitigt werden, so sind dieselben zu dieser Androhung durchaus nicht berechtigt, weil ihre Concession hiervon nichts besagt.  
Sever, Anlagen b. Pulverthurm, 1876 Aug. 25.

**Heinrich Körner.**

**Die Wormser Akademie für Landwirthe, Bierbrauer & Müller,**  
1860 gegründet, zur Ausbildung von Gutsverwaltern, Braumeistern und Obermüllern bestimmt, beginnt das nächste Wintersemester am 1. November. — Programm und Auskunft durch

die Direction  
Dr. Schneider.  
Worms a. Rh.

#### Entlaufen.

Ein junger brauner Jagdhund, der auf den Namen Rex hört.  
Dem Wiederbringer eine Belohnung.  
Sande, 1876 August 31.

Eduard Daun.

Bitte mir meine Rechnungsforderungen vom 1. Januar 1876 und meine Säckel in den nächsten 14 Tagen einzusenden.

B. H. Strauß.

Zum bevorstehenden Markte werde ich 3 Kühe schlachten, deren Fleisch ich meinen geehrten Gönnern bestens empfehle.

Sengwarden, 1876 August 31.

J. D. Abrahams.

#### Gefunden.

Eine Landkarte.

Quartaner Peters.

Scharfkantig besägte Latten von Eichenholz, passend für Böttcher und Tischler, sowie namentlich auch zur Anfertigung von Staketten, als:  
ca. 20,000 Stück von  $\frac{1}{2}$  und 2 Zoll Stärke, in Längen von 2—7 Fuß, per Meter 10—12 Pfg., einige 1000 Stück von  $1\frac{1}{2}$  und 3 Zoll Stärke, in Längen von  $8\frac{1}{2}$ —10 Fuß, per lf. Meter 20—25 Pfg.; ferner  $\frac{3}{4}$  und  $\frac{1}{2}$  Zoll □ in 3 bis 5 Fuß Längen, per lf. Meter 12—15 Pfg. empfiehlt

E. G. Hollmann.

Gehobelte und genutete Dielen in allen Längen und 12 Zoll Breite empfiehlt

E. G. Hollmann.

#### Gesucht.

Auf sofort oder zum 1. Novbr. ein gutes Kindermädchen.

Ebkeriege, 1876 August 30.

Herm. Janssen.

Winsen. Gesucht auf November ein Dienstmädchen.

Pastor Gardt.

#### Gesucht.

Auf sogleich zwei Schuhmachergesellen.

Wilhelmshaven. G. Frerichs.

Varrel. Nachweisungs-Bureau. Ein Burche, der Lust hat Kellner zu werden, kann durch mich eine sehr gute Stelle erhalten.

P. F. L. Schmidt, Agent.

#### Gesucht.

Auf den 1. November d. J. ein Dienstmädchen.  
Justizräthin Graepel.

Sonntag, den 3. September:

#### Club für junge Leute.

Bussenhausen. G. H. Janssen.

Berspätet.

Von Mai an wohne ich in Sever.

Mühlstraße. Klöver,  
Drechslermeister.

#### Entlaufen.

Eine glatthaarige braun- und weißgestrekte Hündin. Wer mir den Aufenthalt derselben mittheilen kann, erhält eine Belohnung.

Diborf, den 31. August 1876.

G. W. Duden.

#### Gesucht.

2 Zimmer- und Maurergesellen.

Biefels, im August 1876.

D. Staat.

Ich erkläre hiedurch sämtliche von mir aufgestellten Jagdscheine außer denen meiner Söhne für aufgehoben.

Sever, 1876 September 1.

R. Winszen Wwe.

Täglich frische Milch zu haben bei

Kirchhofsstraße. H. Feilmann.

#### Golg, Zahnarzt,

verweilt bis Sonntag, den 10. September d. J., in Sever, im Hof von Döbenburg.

Es ist mir vor acht Tagen ein Schaaf, welches ein Stück Holz am Halse hatte, mit 4 Lämmern 2 Böcke, 1 Hammel und 1 Aulamm, die vorn an Kopfe und an den Beinen schwarzbunt sind, von meiner Weide entlaufen. Dem Wiederbringer eine Belohnung.

H. Degt.

#### Dresch-

#### Maschinen

#### für Hand- und Göpelbetrieb

nach neuestem Stiften-System in anerkannt bester Construction und Ausführung, liefert mit Garantie und Probezeit zu abermals bedeutend ermäßigten Preisen franco jeder Bahnstation

**Julius Weil, Maschinenfabrik**

Wannheim.

☛ Lichtige Agenten erwünscht ☛



Ein in Sever belegenes, gut erhaltenes und äußerst bequem eingerichtetes Haus mit 2 Stuben, Schlafkammern, Küche, Keller und Scheunentraum, Stallung für 2 Pferde und 2 Kühe, ferner mit einem ca. 1 Watt großen Garten ist unter meiner Nachweisung auf Mai 1877 zu verkaufen.

F. Meenen.

Das früher von mir annoncirtes Haus ist bereits verkauft.  
D. D.

**Gesucht.**

Zum 1. November ein zuverlässiges Dienstmädchen für leichte häusliche Arbeiten nach Oldenburg. Persönliche Meldung wird gewünscht.

Sengwarden. Frau Emilie Janssen.

Ich habe denjenigen Theil von meinem Hause vom 1. November 1876 an zu vermieten, welcher diesen Sommer von Herrn Pastor Müller benutzt wird.

Tettens. E. J. Mammen.

Petroleum und gereifte Paraffinlichte in prima Waare empfiehlt billigst

Poolstel. E. Engelle.

In unterzeichneter Buchhandlung ist vorrätzig:

**Mentor.**

Notiz-Kalender für Schüler 1877.

Mit geschichtlichen und geographischen Tabellen.

Preis 60 Pfg.

Sever. C. L. Mettner & Söhne.

Ein junger erfahrener Landwirth sucht auf sofort oder 1. Novbr. d. J. eine Stelle als Verwalter oder als Gehülfe. Näheres in der Exped. d. Bl. unter Nr. 37.

**Zu verkaufen.**

Ein Saablock; eine kleine Harke mit Rädern für Heu und Getreide; eine amerikanische Waschmaschine; eine eiserne Quetschmaschine zu Hafer, Bohnen und Malz von Woods in Stowmarket; ein Rübenschneider.

Deftringfelde. Ehrentraut.

**Gesucht.**

Auf sofort oder später anzutreten eine Stelle als Verwalter in einer Landwirthschaft in der Marksch. Auskunft ertheilt Herr Gastwirth C. Hinrichs a. d. Schlachte in Sever.

Meine Schuldner ersuche ich um Zahlung gegen den 20. Septbr. d. J. bei Vermeidung der Einlage.

Wiarden, 1876 August 24.

Carl Dmmen Liark.

**Porzellan-Ofen**

in allen Größen und Farben sind stets vorrätzig und werden schnell aufgesetzt von

Wittmund. H. W. S. Schulz.

Mit der „Christine“, Capt. Wilters, empfang ich von Schottland eine Ladung Candle- und Haushaltungskohlen, die ich zur Abnahme bis zum 5. September incl. aus dem Schiffe sehr billig empfohlen halte.

Poolstel, 1876 August 30.

H. J. Gathemann.

**Universal-Heilmittel**

gegen

**Sicht- und Rheumatis-  
mus, rheumatisches  
Kopf- und Zahnweh  
empfehlen**

Carl Burcharde, Winsen.

J. F. Dettmers, Wiarden.

J. S. Bruns, Sever.

**Kieler Bückinge,**

ganz ausgezeichnet, sowie feinste Gothaer Cervelatwurst, prima holl. Rahm- und Edamer Käse, echten weißen und grünen Schweizer Käse, russ. Caviar, Hummer, Sardinen, Anchovis und Serringe in verschiedenen Qualitäten empfehle bestens. P. Koeniger.

Ich erlaube mir anzuzeigen, daß die bereits mehrfach nachgefragten

**Kohlenplättchen**

bereits wieder eingetroffen sind.

Gleichzeitig halte ich meine

Rollmaschinen, Waschmaschinen, Wringmaschinen und Waschbretter bestens empfohlen.

Sever, am alten Markt.

Gustav Haase.



**Schortenser Krieger-  
Berein.**

Am Sonntag, den 3. September, Nachmittags 4 Uhr, findet im Vereinslocale eine Zusammenkunft sämmtlicher Mitglieder des Vereins

statt.

Nachher um 5 Uhr Ueberreichung der Fahne bei der Friedensbeiche.

D. J. D.

**Zu belegen.**

Sofort 2000 Mark auf Wechsel.

Sever, 1876 August 30.

B. Holthoff,  
Rechnführ.

Ich halte stets großes Lager in

# Aussteuer-Artikeln,

als:

prima Tischgedecke mit je 6 und 12 Servietten,  
prima Handtücher, abgepaßt und vom Stück,  
prima Bettdecke und Federleinen in bunt und  
glattroth,  
prima weiße Leinen, zu Hemden und Betttüchern  
passend, u. s. w.

**Ernst Meyer.**

Verschiedene Sendungen der neuesten

# Kleiderstoffe

sind dieser Tage eingetroffen.

**Ernst Meyer.**

# Jagdstiefel

aus echtem englischen Barchentleder gearbeitet, elegant  
und wasserdicht, empfiehlt

**D. Siedenburg.**

Ich habe schöne junge

## Jagdhunde,

abstammend von einer vorzüglichen Race, abzugeben.  
Bei der Stumpfenröhle.

H. Claasen.

**Zu verkaufen.**

Ferkel, 4 Wochen alt.  
Hobens.

J. Carstens.

## Universalheilmittel

gegen Sicht und Rheumatismus, rheumatisches  
und Zahnweh empfiehlt  
Feber

J. S. Brun

**Gesucht:**

Auf sogleich 2 Zimmer- und Maurergehilfen  
Wadbewarden.

J. C. Zapf



Die von der Sommersaison übrig gebliebenen verschiedenen Stoffe wünsche ich vor dem Eintreffen der neuen Wintersachen möglichst zu räumen, und habe deshalb für alle noch vorrätigen Sommerartikel, als:

rein- und halbwoollene Kleiderstoffe, Barèges, Jaconas, Percales, Madapolames, Cattune, Buckskins in allen Qualitäten, Damen-Jaquets, Calmas, Rad- und Regenmäntel, einen

# Ausverkauf

arrangirt, und zwar:

vom Sonntag, den 3. September, bis Montag, den 12. September.

Die Preise der benannten Waaren sind ganz bedeutend gegen die bisherigen ermäßigt und an jedem Stück fest vermerkt.

Auf eine große Parthie Reste in allen erdenklichen Stoffen, welche sich im Laufe der Zeit angeammelt und deren Preise noch mehr ermäßigt sind, mache ich besonders aufmerksam.

Sever, September, 2. 1876.

A. Mendelsohn.





Die Erben der weil. Kirchenrätthin Drost in Zeber wünschen ihr

## Saus nebst Garten

an schönster Lage, Mühlenstraße 526, auf gleich oder später zu verkaufen oder zu vermieten. Reflectanten wollen sich binnen 8 Tagen im gedachten Hause melden.

### Sedanfeier am 3. Septbr.:

Kirchliche Feier 10 Uhr Vormittags; am Nachmittage 2 Uhr Festzug durch den Ort, Abends Fackelzug, brillantes Feuerwerk; schließlich Ball bei Wwe. Bogeler, wozu ergebenst einladet!

das Fest-Comitee.

Hookfiel, 1876 August 29.

### Gesucht.

Auf sogleich oder 1. November ein ordentliches Dienstmädchen.

A. Ihnen.

### Gesucht.

Auf 1. October ein in der Küche erfahrendes Mädchen, welches Hausarbeit mit übernimmt, für eine kinderlose Familie in Wilhelmshaven. Näheres in der Expedition d. Bl. unter Nr. 39.

## Immobilverkauf.

Birch Hage Jansen zu Haddien hat das von ihm bewohnte Haus mit Garten und 5 Matten Landes noch nicht verkauft und ersucht etwaige Käufer Liebhaber sich am

Montag, den 11. September d. J., Nachmittags 5 Uhr,

in seinem Hause zum Contrahiren einzufinden zu wollen.  
Zeber, 1876 August 30.

Serdes.

### Zu verkaufen:

Einen guten Ackerwagen mit eisernen Achsen und eisernen Rungen.  
Elevern.

E. L. Cassens,  
Schmiedemeister.

Mein Lager fertiger Schuh- und Stiefelwaaren wurde in den letzten Tagen durch eingetroffene Sendungen in allen Theilen completirt. Bei vorkommendem Bedarf bitte um gefl. Berücksichtigung.

Hookfiel. H. Lubinus.

Holzohlen zum Plätten, Paraffin- und Talglichte, Petroleum, Patent- und Küßel empfiehlt

Hookfiel.

H. Lubinus.

## Geburts-Anzeigen.

Heute wurden wir durch die glückliche Geburt eines kräftigen Mädchens hoch erfreut.

Carl Meents und Frau,  
Helene, geb. Kerzenberg,

Zeber, 1876 August 31.

Der glücklichen Geburt eines gesunden Knaben erfreuten sich

Lünnen, den 29. August 1876.

H. Daken und Frau,  
Elise, geb. Gerriet.

## Todes-Anzeigen.

Statt Ansage.

Heute endete ein sanfter Tod die langjährigen qualvollen Leiden meiner lieben Frau und unsern guten treusorgenden Mutter und Großmutter,

Anke, geb. Seba,

im 73. Lebensjahre.

Entfernten Verwandten und Bekannten dieß zur Anzeige bringend, bitten um stille Theilnahme die tiefbetrübten Hinterbliebenen:

S. G. Jansen

nebst Kindern und Kindeskindern

Klein-Oftiem, 1876 August 30.

Heute Mittag 1 Uhr endete der Tod die meiner geliebten Frau,

Marie, geb. Willers.

Bad Soden a./Taunus, 26. August 1876.

Anton Linz aus Berlin,

auch im Namen der trauernden Schwägerin  
Auguste Willers.

Heute Morgen endete ein sanfter Tod die langen schweren Leiden unsers lieben Sohnes und Bruders

Wilhelm Theodor

im fast vollendeten 16. Lebensjahre.

Enno-Ludwigs-Grode, 1876 August 31.

Die trauernden Angehörigen:

W. Billms und Frau nebst Kindern

Die Beerdigung findet Dienstag, den 5. Septbr. auf dem Friedhofe zu Verdum statt.

Gestern Abend entriß der unerbittliche Tod uns unsere kleine Tochter in dem zarten Alter von 14 Monaten, welches mit tiefbetäubtem Herzen zur Anzeige bringen

D. Heeren und Frau  
Haddien, Septbr. 1.

Heute erhielt ich von der Anstalt in Behnen eine traurige Nachricht, daß mein lieber Mann,

Eduard Reich,

dasselbst gestorben ist, welches ich Freunden und Bekannten mit betrübtem Herzen zur Anzeige bringe.  
Zeber, 1876 August 27.

Frau G. Reich.

Redaction, Druck und Verlag von C. L. Metzger u. Söhne in Zeber.